

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction, — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Nr. 26.

Leipzig, Mittwoch den 2. Februar.

1870.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nurhaar gegeben.)

Buchh. der evang. Gesellschaft in Barmen.

1062. † **Jünglings-Bote.** Red.: Krummacher. 23. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8.
In Comm. pro cpl. ** 9½ N.

1063. † **Löber, R.**, zwei Predigten in Stuttgart u. Nobis gehalten. gr. 8.
In Comm. * 4 N.

1064. † **Mittheilungen der evangel. Gesellschaft f. Deutschland.** Red.: Kind.
20. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8. In Comm. ** ½ N.

Buchner'sche Buchh. in Bamberg.

1065. **Stadelmann, W.**, die Gemeindeverfassung d. Königl. Bayern. Bearb.
als 3. Aufl. der gleichbetitelten Hauff'schen Druckschrift. 5—7. (Schluß-)
Lfg. gr. 8. Geh. * 1 N.

3. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

1066. † **Kirchenblatt**, allgemeines, f. das evangelische Deutschland. Red.: v.
Moser. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8. pro cpl. * 2½ N.

Dr. Fleischer in Leipzig.

1067. **Zeitschrift**, neue, f. homoeopathische Klinik, v. B. Hirschel.
Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 4. pro cpl. * 3 N.

Straight in Berlin.

1068. † **Wartenberg, J. G.**, weiße Sklaven od. e. Opfer der Kirche. Social-
politischer Roman. 9—11. Hft. gr. 8. à 3 N.

Mayer & Co. in Wien.

1069. **Charitas!** Katholische Fest-, Gelegenheits-, Sonn- u. Fastenpredigten
beliebtester Kanzelredner [Orig. Arbeiten] gesammelt u. hrsg. v. A. Jarisch.
17—29. Lfg. gr. 8. Geh. à * 6 N.

1070. **Spitzer, J.**, Geografie f. Volksschulen. 11. Aufl. 8. Geh. * ½ N.

Niedner in Wiesbaden.

1071. **Pastoralblatt** f. die evangelische Kirche. Hrsg. v. F. Ohly. 6. Jahrg. 1870.
Nr. 1. gr. 8. pro cpl. * 1½ N.

Berles in Wien.

1072. † **Zeitschrift**, österreichische, f. Verwaltung. Hrsg.: C. Jaeger. 3. Jahrg.
1870. Nr. 1. gr. 4. pro cpl. * 2½ N.

3. Perthes in Gotha.

1073. **Berghaus-Gönczy**, Wandkarte v. Europa. Mit ungar. Text. 9 Blatt.
Chromolith. Fol. * 2½ N.; auf Leinw. u. in Mappe * 3½ N.

Schöningh in Paderborn.

1074. † **Bonifacius-Blatt**. 19. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cpl.
** ¼ N.

Schröder & Simon in Halle.

1075. **Scharlach, J. G.**, Aufgaben zu Übungen im schriftlichen Rechnen
f. Bürger- u. Volkschulen. Nach der neuen Maß- u. Gewichts-Ordn.
bearb. 1—4. Hft. 8. Kart. à * 3 N.

— 1. Hft. 5. Aufl. — 2. u. 3. Hft. 4. Aufl. — 4. Hft. 3. Aufl.

1076. — Lösungen zu den Übungen im schriftl. Rechnen. Nach der neuen
Maß- u. Gewichtsordnung bearb. 1—4. Hft. 8. à * 4 N.

— 1. Hft. 3. Aufl. — 2—4. Hft. 2. Aufl.

Sets & Co. in Nürnberg.

1077. **Hammer, A. M.**, Post- u. Eisenbahn-Reisekarte v. Frankreich.
Neue Ausg. Stahlst. u. color. gr. Fol. In Carton 18 N.

1078. — Post- u. Eisenbahn-Karte vom europäischen Russland u. den
kaukas. Ländern. Neue Ausg. Stahlst. u. color. gr. Fol. In Carton
** ½ N.

1079. **Hanser, G.**, Post- u. Eisenbahn-Reisekarte v. Deutschland,
Holland, Belgien etc. m. besond. Berücksicht. v. Eisenbahnen
u. Dampfschiffahrt. Stahlst. u. color. gr. Fol. In Carton
* 18 N.

1080. — dasselbe. Verm. Ausg. gr. Fol. In Carton * 24 N.; auf Leinw.
* 1½ N.

1081. — neueste Eisenbahn- u. Post-Reisekarte v. Mitteleuropa. Neue
Ausz. Stahlst. u. color. gr. Fol. In Carton * 6 N.

3. & Steinkopf in Stuttgart.

1082. **Christen-Bote**, ber. Hrsg.: R. Kapff. 40. Jahrg. 1870. Nr. 1. gr. 4.
pro cpl. * 1½ N.

Wagner in München.

1083. † **Rode, A.**, Barbara Ubruk ob. die Geheimnisse d. Carmeliter-Klosters
in Krakau. 13. u. 14. Lfg. gr. 8. Geh. à 4 N.

Buttig in Leipzig.

1084. † **Wochenbericht**, literarischer, aus Leipzig. Systematisch ge-
ordnete Uebersicht der im deutschen Buchhandel neu erschein.
Schriften sowie der wichtigeren der ausländ. Literatur. 4. Jahrg.
1870. Nr. 1. gr. 4. Halbjährlich ** 12 N.

Nichtamtlicher Theil.

Buchhandel und Bibliographie in Russland.

Wenn auch der Buchhandel der außerdeutschen, civilisierten
Staaten nicht dieselbe systematische Organisation und Verzweigung
wie in Deutschland erreicht hat, so sehen wir doch in vielen Ländern,
wie in Frankreich, England, Holland, Dänemark ic. den Buchhandel
zu erfreulicher Entwicklung und Blüthe geleihen. Nach den statisti-
schen Berichten aber werden in keinem Lande der Welt so viele ge-
diegene und wichtige Geisteswerke zu Tage gefördert und zum Nutzen
der Menschheit verbreitet, als eben in Deutschland oder von Deutschen
Siebenunddreißigster Jahrgang.

in anderen Staaten. Außer dem natürlichen Orange der Deutschen
zur Wissenschaft und Geistesarbeit, ist dies ohne Zweifel dem Schutz
und der Förderung der Wissenschaften durch die betreffenden Regie-
rungen, sowie jedenfalls auch der trefflichen Organisation des Buch-
handels in Deutschland zu danken, dessen Knotenpunkt in Leipzig seine
Verzweigungen und Ausläufer durch alle Staaten der Erde sendet.
Zwar ist auch in Frankreich bekanntlich Paris der Centralpunkt für
den Buchhandel, aber leider auch fast der alleinige Ort für lite-
rarische Production, während in den Städten der Departements

selten nur gediegene, wichtige Werke herausgegeben werden. In Deutschland dagegen erscheinen die großartigsten Werke nicht allein in Berlin, Wien und Leipzig, sondern in allen Städten, Städten und Flecken werden die bedeutenden Errungenschaften eisernen Fleisches und mühevoller, saurer Geistesarbeit zu Tage gefördert. Mag es an dieser Stelle als ein an die Herren Moskowiten gerichtetes Wort gelten, wenn wir sagen, daß im Reiche des Geistes und der Wissenschaft die deutsche Nation die Krone trägt und, trotz aller Misserfolg, noch lange tragen wird.

In Russland befindet sich der Buchhandel noch in vollkommen primitivem Zustande. Da der Credit und das gegenseitige Vertrauen hier noch unbekannte Größen sind, kann von einer Mittheilung und Versendung neuer Bücherausgaben à condition, in Commission, gar nicht die Rede sein. Hier heißt es: erst das Geld und dann die Ware. Und ist ein Verleger einmal wirklich in die seltene Lage gekommen, ein gediegenes Werk zu veröffentlichen, so ist er auch gleich ein Despot seinen Collegen gegenüber; ein Minimum von 3, 5 oder 6 Exemplaren liefert er dann gar nicht aus, es müssen folglich zum wenigsten 10, 20 oder 25 Exemplare mit einem Male bezogen werden. Dass bei so einseitigen, unsoliden Verhältnissen eine geregelte Entwicklung des Buchhandels oder des geistigen Lebens kaum erwartet werden kann, ist evident. Der ganze russische Buchhandel beschränkt sich daher auch fast nur auf die beiden Hauptstädte Petersburg und Moskau, und ist es ein Ereignis, wenn in Kiew, Charkov, Odessa oder Kasan irgend ein gutes Buch veröffentlicht wird.

Eine Folge des traurigen Darniederliegens des russischen Buchhandels und des spärlichen wissenschaftlichen Lebens in Russland ist daher auch der sehr fühlbare Mangel einer genauen, zuverlässigen Bibliographie. Zwar wurden im Laufe dieses Jahrhunderts auch hier einige bibliographische Anstrengungen gemacht, können jedoch durchaus nicht verglichen werden mit den gewissenhaften vorzüglichen Werken von Kayser, Hinrichs, Kirchhoff, Gräfse, Engelmann u. s. w. — In den zwanziger und dreißiger Jahren wurden von Smirdin und Krascheninikov recht gute Kataloge einer ziemlich bedeutenden russischen Leihbibliothek, auch wissenschaftliche Werke umfassend, veröffentlicht, in welchen fast alles Wichtige der älteren russischen Literatur registriert ist. — Dann gab es wieder eine lange Pause mit diesem Schweigen bis 1860. Von diesem Jahre bis 1867 wurde zweimal monatlich „Der Bücherbote“ (Knisehni Westnik) unter der Redaktion von Senkowsky und später von Rostowzew in Petersburg herausgegeben, der den nothwendigsten Bedürfnissen des russischen Buchhandels genügte und einigermaßen sichere Auskunft über neue literarische Erscheinungen gab. Wegen zu geringer Theilnahme, einer Auflage von kaum 500 Exemplaren, ging dieses Blatt jedoch leider schon 1867 wieder ein. Augenblicklich hat der Geheimrath A. N. Strugovschtschikov ein großartiges Unternehmen angekündigt, auf dessen Verwirklichung die literarische Welt in Russland sehr gespannt ist, nämlich eine Monatsrevue unter dem Titel „Der Bibliograph“ (Ausgabe des Geschäftes: der russische Buchhandel), in monatlich erscheinenden Heften von 8—10 Bogen für den nicht geringen Preis von 7—8 Rbl. jährlich. Das Programm desselben zerfällt in fünf Abtheilungen: 1) Bibliographische Besprechung russischer Bücher; 2) bibliographische Besprechung ausländischer Bücher; 3) von den russischen periodischen Schriften; 4) vollständiges Verzeichniß aller neu erscheinenden russischen und ausländischen Bücher, sowie der periodischen Schriften (?!), nebst kurzen Bemerkungen über dieselben; 5) allgemeine Nachrichten über den Buchhandel. Die Ankündigung ist bereits seit Monaten erfolgt, und ist wohl jetzt bereits das erste Heft erschienen. In wie weit dieses Unternehmen jedoch den Bedürfnissen der Zeit Genüge leisten wird, kann natürlich erst nach Verlauf einiger Monate mit Gewissheit beurtheilt werden.

Recht gewissenhafte Arbeiten hat während der letzten zehn Jahre der bekannte Bibliograph W. J. Meschov veröffentlicht, von welchen uns gegenwärtig ein starker Band von 1000 Seiten vorliegt: der Katalog der russischen Buchhandlung von Basunov in St. Petersburg, 12,000 Büchertitel und ungefähr 7200 kritische und bibliographische Notizen enthaltend *). Bei dem gänzlichen Mangel guter bibliographischer Hilfsmittel ist dieses emsig zusammengetrugene Werk des Hrn. Meschov jedenfalls mit großem Dank und besonderer Anerkennung aufzunehmen, wenn es auch von einer erschöpfenden Vollständigkeit noch sehr weit entfernt ist. Dass sämtliche angeführte Werke in einer Bändenzahl von 30—40,000 alle in der genannten Buchhandlung zum Kaufe vorhanden sein sollen, ist aber ebenso wenig begründet, wie die kindliche Behauptung, daß einen so vorzüglichen Katalog bis jetzt noch keine einzige europäische Literatur aufzuweisen habe. Als Beweis des Gegentheils mag nur die Bemerkung dienen, daß alle älteren, antiquarischen Werke, die vor 1825 erschienen und gegenwärtig im Novitäten-Buchhandel nicht kursiren, eben in demselben nicht vorhanden sind. Auch sind von ausländischen Kritiken und Recensionen nur „Die Russische Revue von Dr. Wolffssohn“ und „Die Preußische Vierteljahrsschrift“ angeführt, während der unzähligen, kritischen Recensionen unseres „Magazin“, das seit achtunddreißig Jahren fast alle wichtigen Erscheinungen der russischen Literatur besprochen hat, nicht mit einer Silbe gedacht ist. In der ersten Abtheilung, der „Theologie“, bilden die zahllosen Biographien und Wunderthaten der Tausende von Heiligen der russischen Kirche natürlich einen Hauptabschnitt; — sowie die vielfachen Übersetzungen wissenschaftlicher und belletristischer Werke aus dem Englischen, Französischen und Deutschen den Löwenanteil ausmachen. Zum Ruhme der russischen Literatur sind uns dagegen noch viel mehr, als die angeführten 400 Übersetzungen russischer Werke in fremde Sprachen bekannt.

Für die neuere russische Literatur ist dieser Katalog aber immerhin in Ermangelung eines besseren ein ziemlich brauchbares Nachschlagebuch, und kann man nur wünschen, daß Hr. Meschov durch die Anerkennung des Geleisteten sich ermutigt fühlen möge, diesen Grundstein einer Bibliographie der russischen Literatur zu einer umfassenden, vollständig erschöpfenden Arbeit auf diesem Felde zu erhöhen. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl.)

Miscellen.

Leipzig, 31. Jan. Nach einer Mittheilung des hiesigen nordamerikanischen Consuls sind im vierten Quartal vom Jahr 1869 im Ganzen für 45,154, 49 Dollars Bücher, Zeitschriften und andere Drucksachen, und für 9083, 87 Dollars Landkarten, Gemälde und Malereien von Leipzig nach Nordamerika versandt worden.

Die von Hrn. Karl Czermak in Wien veranstaltete Büchersammlung für in Dalmatien verwundete und erkrankte k. k. Krieger hat nach dem in der Wiener Zeitung vom 10. Januar erschienenen Ausweis die ansehnliche Summe von 1788 Bänden ergeben welche nach allen Richtungen des Insurrectionschauplatzes hin, wie Ragusa, Cattaro, dann Zara, Triest u. s. w. versendet und überall mit großem Dank aufgenommen wurden. Zahlreiche Dankesbriefe, sowie eine Buzchrift des k. k. Reichskriegs-Ministeriums sprachen sich über das Unternehmen des Hrn. Czermak in aukennendster Weise aus.

*) Systematischer Katalog der russischen Bücher, die von 1825—1869 in Russland erschienen sind und in der Buchhandlung von Basunov in St. Petersburg verkauft werden, nebst Hinweisen auf Kritiken und Recensionen, sowie Aufzählung von 400 Übersetzungen russischer Werke in andere Sprachen. Von W. J. Meschov. St. Petersburg 1869.

Anzeigebatt.

(Ausserdem von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Nur hier angezeigt!

[3438.]

Folgendes Circular habe ich an Interessenten versandt und bitte ich solche Handlungen, die sich dafür verwenden wollen und dasselbe nicht erhalten haben, zu verlangen. Auch die hier nicht abgedruckte Liste der debitirten Artikel steht in mässiger Anzahl zu Diensten.

München, 1. Januar 1870.

Geehrter Herr College!

Hierdurch beeheire ich mich, Ihnen mitzutheilen, dass ich mit Heutigem von Herrn G. G. Guidi in Florenz mit der ausschliesslichen Auslieferung seines Verlags für den gesammten über Leipzig verkehrenden Buch- und Musikalien-Handel betraut wurde.

Die noch ungemein geringe Verbreitung und dagegen der innere Werth, die nette, handliche Ausstattung, sowie der sowohl im Verhältniss zu diesen Vorzügen, als auch zu den Preisen der bereits bekannten Ausgaben einzelner Piècen *ungemein billigere* Preis dürfte Sie wohl veranlassen, dieser Edition eine recht thätige Verwendung zu Theil werden zu lassen.

Das (umstehende) Verzeichniss der von mir debitirten Artikel enthält — und dies empfehle ich Ihrer besonderen Beachtung — nur solche, deren Vertrieb keinerlei noch gültige Verlagsrechte entgegenstehen, zum grössten Theil aber Originalverlagsartikel der genannten Firma.

Von den verzeichneten Artikeln habe ich stets vollständiges Lager und kommen Sie durch wöchentliche Eilgutsendungen nach Leipzig auf's schnellste in den Besitz Ihrer Bestellungen.

Der Natur der Sache nach kann ich nur gegen baar liefern und zwar mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt von den $\text{à } 8\frac{1}{2} \text{ N}\mathcal{R}$ reducirten aufgedruckten Francs-Preisen.

Indem ich Sie um recht lebhafte Thätigkeit für Einführung der Edition Guidi in Ihrem Wirkungskreis bitte, zeichne

Hochachtungsvollst

ergebener
Max Brissel.

Bestätigt

Florez, den 1. Januar 1870.

G. G. Guidi.

[3439.] Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich mit 1. Januar 1870 Stuttgart als Commissionsplatz aufgebe und für die Folge nur über Leipzig verkehre. Remittenden und Zahlungen aus Rechnung 1869 wird Herr Karl Aue in Stuttgart — der sich vom Commissionsgeschäft zurückzieht — noch so freundlich sein für mich anzunehmen, alles Weitere erbittet ich mir fortan über Leipzig, wo die eingehenden Bestellungen täglich ausgeliefert werden.

Karlsruhe, im December 1869.

Ch. Th. Groos.

Commissionswechsel.

[3440.] Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit den Erben des verstorbenen Herrn A. Whistling und mit Zustimmung der betreffenden Handlungen, übernahm ich die Commissionen von:

Herrn F. X. Ascher in Wien.
„ M. Bernard in St. Petersburg.
„ L. Doblinger in Wien.
„ F. Fincke in Wismar.

„ A. Johannsen in St. Petersburg.
„ P. J. Jürgenson in Moskau.

Herren Praeger & Meier in Bremen.
„ Rózsa Völgyi & Co. in Pest.

Herrn R. Spangenberg in Erfurt.
„ C. J. F. Umlauf in Wien.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Januar 1870.
Rob. Forberg.

Verkaufsanträge.

[3441.] Um meine Thätigkeit ganz meinen Verlagsunternehmungen widmen zu können, beabsichtige ich mein Sortiment und Antiquariat zusammen oder getrennt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Interessenten wollen sich franco direct an mich wenden.

Berlin, Wilhelmstr. 84.

Fr. Kortkampf.

[3442.] Eine Sortiments- u. Antiquariats-Buchhandlung (in einer angenehmen Stadt Schlesiens) mit dem nicht unbedeutenden Lager, einigen Verlags-Artikeln und dem sonstigen Inventar ist wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers für einen höchst geringen Preis, wovon ev. noch ein Theil stehen bleiben könnte, zu verkaufen.

Der Besitzer hat in den letzten Jahren wegen anderer Arbeiten nur wenig Zeit auf diesen Zweig seines Geschäftes verwenden können. Die Bedingungen zu einer weiten Ausdehnung sind aber in reichlichem Maße vorhanden, und es ist nur nöthig, daß man ungestört sich dem Geschäft widme.

Für einen thätigen jungen Mann, der mit geringem Capital einen häuslichen Herd sich zu gründen beabsichtigt, eine höchst geeignete Acquisition. — Anfragen sub H. 30. befördert die Exped. d. Bl.

[3443.] Eine Colportage-Buchhandlung in der günstigsten Lage einer preussischen Provinzialstadt von nahezu 40,000 Einwohnern, welche eine ausgedehnte Kundenchaft auch in der Provinz Schlesien, der Lausitz u. Böhmen hat, wird wegen beabsichtigter anderer Unternehmungen für einen soliden Preis mit sämtlichen vorhandenen Beständen u. Inventarium (auch eleganter Laden-Einrichtung) zu verkaufen beabsichtigt. Ges. schriftliche Offerten beliebe man bei Albert Ringe in Breslau, Große Feldstraße 28, niederzulegen.

Theilhaberanträge.

[3444.] Ein junger Mann im Alter von 28 Jahren, seit 12 Jahren in bedeutenden Buchhandlungen Norddeutschlands und Österreichs als Gehilfe thätig, der englischen und französischen Sprache ziemlich mächtig, im Sortiment, Verlag und Commissionswesen vollkommen bewandert, sowie im Buchdruckereisache nicht unerfahren,

wünscht sich mit einem entsprechenden Capital als Associe mit einem Leipziger Hause, gleichviel ob Buchhandlung oder Buchdruckerei, zu verbinden. Gejähliche Adressen beliebe man unter Chiffre Z. # 12. im Vertrauen auf die größte Discretion bei Herrn Wilh. Engelmann in Leipzig niederzulegen, auch ist derjelbe gern bereit, Näheres mitzutheilen.

Fertige Bücher u. s. w.

Soeben verschickt.

[3445.]

Berlin, am 15. Januar 1870.

P. P.

In den Verlag des Unterzeichneten ist aus dem biesigen G. Grote'schen Verlag (Carl Müller) übergegangen:

Beiträge

zur

Erläuterung des Preußischen Rechts,
des

Handels- und Wechselrechts
durch Theorie und Praxis.

Unter Mitwirkung mehrerer praktischer
Juristen

herausgegeben

von

Dr. J. A. Grudot,
Appellationsgerichts-Rath in Hamm.

und wurde

des XIV. Jahrganges 1. Heft (1870),
Preis pro Jahrgang (6 Hefte) 4 #,

3 # netto,

nach Maßgabe der früheren Continuation ver-
sandt.

Eine kleine Anzahl Exemplare des 1. Heftes
bleibt mit noch zur Verfügung, und bin ich gern
bereit, denselben verehrlichen Handlungen, die es
in ihrem juristischen Kundenkreise verschieden
wollen, à cond. zu liefern.

Die Beiträge zur Erläuterung des
Preußischen Rechts, begonnen und heraus-
gegeben von einem Manne, der unter den lite-
rarisch thätigen Juristen mit in erster Reihe steht
und an denen namhafte Mitarbeiter betheiligt
sind, haben sich vom ersten Erscheinen an, durch
eine lange Reihe von Jahren hindurch eine höchst
geachtete Stellung unter den juristischen Publi-
cationen errungen und bewahrt. In der äusseren
Form einer Zeitschrift ist der geglückte Versuch
gemacht worden, neben der Berücksichtigung von
juristischen Fragen in Abhandlungen und
der Mittheilung interessanter Rechtsfälle, eine
nach den Titeln des Gesetzbuches geordnete fort-
laufende Erläuterung zum Preußischen Landrecht
zu bieten, und eben diese Glossen zum Allge-
meinen Landrecht von Dr. J. A. Grudot,
unter Vergleichung und Berücksichtigung der ältes-
ten und neueren Gesetzgebungen mit Benutzung
aller literarischen Erscheinungen — sie sind es, die
dem Unternehmen, weitauß über das gewöhnliche
Schicksal einer Zeitschrift, eine von Jahr zu Jahr
gesteigerte Bedeutung und Benutzung in der täg-
lichen Praxis verliehen haben. Bei diesem Ansehen
und der Brauchbarkeit in der richterlichen Praxis
wird es auch nur der Vorlage des 1. Heftes be-

51*

dürfen, um neue Abnehmer auf die „Beiträge“ zu gewinnen, und der Erfolg hierbei möchte für die verehrlichen Handlungen um so vortheilhafter sein, als wohl in der Regel die vorausgegangenen Jahrgänge, ihres strengen Zusammenhanges wegen, nachbestellt werden.

Bon diesen vorausgegangenen Jahrgängen siehst ich gleich meinem Herrn Vorgänger:

Jahrgang I—X. zum ermäßigten Preise von 12 ₣, 9 ₣ netto baar;]

Jahrgang XI—XIII. zum Preise von 4 ₣, 3 ₣ netto pro Jahrgang auf Rechnung;

Hauptregister zu Jahrgang I—X. zu 16 ₢, 12 ₢ netto.

Ihren gefälligen Beschreibungen sehe ich entgegen.

Unter anderen Artikeln sind auch folgende in meinen Verlag übergegangen und empfehle ich die Werke sowohl, wie die Veränderung bei deren event. Verschreibung der gefälligen Beachtung der Herren Sortimenten:

Gad. — Zur Bestimmung der Grenzen zwischen Gläubiger und Schuldner bei Zahlungszwang von Dr. jur. Ch. W. A. Gad. Preis 10 ₢, 7½ ₢ netto.

Gruchot. — Preußisches Erbrecht in Glossen zum Allgemeinen Landrecht auf römischer und germanischer Grundlage, unter Berücksichtigung der neueren Gesetzgebungen dargestellt von Dr. J. A. Gruchot, Appellationsgerichts-Rath in Hamm. 3 Bände. gr. 8. 1865—1867. Preis 6½ ₢, 5 ₢ netto.

Hartmann. — Bemerkungen zu der Lehre vom Alford im kaufmännischen Konkurse. Nebst einem Anhange, enthaltend: Titel II Abschnitt 7 der Konkursordnung vom 8. Mai 1855 und Titel V der Instruktion des Justizministers vom 6. August 1855, betreffend die Ausführung der Konkursordnung von Hartmann, Kreisgerichts-Director. gr. 8. Preis 8 ₢, 6 ₢ netto.

Kletke. — Die Klassen- und klassifizierte Einkommensteuer im Preußischen Staate, nach dem Gesetz vom 1. Mai 1851 mit allen darauf bezüglichen erläuternden und ergänzenden Ministerial-Reskripten und Instruktionen, sowie dem Gesetz vom 18. Juni 1840 über die Verjährung der öffentlichen Abgaben und den Verordnungen über die executivische Beitreibung der direkten und indirekten Steuern vom 24. November 1843, 30. Juni 1845, 30. Juli 1853 und 1. Februar 1858. Dargestellt von Dr. G. M. Kletke. Preis 1 ₢ 6 ₢, 27 ₢ netto.

Rocholl. — System des Preußischen Armenpflegerechts von C. Rocholl, Justiz-Rath beim Appellations-Gericht in Hamm. Preis 1 ₢ 20 ₢, 1¼ ₢ netto.

Den Herren Verlegern empfehle ich die „Beiträge“ zu wirksamen Insertionen und Beilagen.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

Artikel für das Lager.

[3446.]

Kinder- und Haussmärchen

gesammelt

durch die

Brüder Grimm.

Ausgabe auf Velinpapier. Mit colorirten Bildern. In engl. Einband 1 ₢ ord., 22½ ₢ netto, baar; 20 ₢.

Auf 12 Exemplare fest oder baar ein Freiexemplar.

Ausgabe auf Druckpapier. Mit sieben Bildern in Holzschnitt. In farbigem Umschlag. Cart. 15 ₢ ord., 11½ ₢ netto, baar von 3 Exemplaren ab 10 ₢ das Exemplar.

Auf 12 Exemplare fest oder baar ein Freiexemplar.

Ein Placat mit eingedruckten Bildern steht zu Diensten.

Berlin.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.

Harrwitz & Gößmann.

[3447.] Soeben erschien:

Übungsschule der lateinischen Syntax.

Sammlung von Übungsbispieln und zusammenhängenden Aufgaben zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische in unmittelbarem Anschluß an die Syntax.

Herausgegeben von A. F. Süpflé,
Gr. Bad. Hofrat.

2. Auflage. gr. 8. Geh. 1 fl. oder 18 ₢.

Dieses Buch wurde alsbald nach seinem ersten Erscheinen im Jahre 1868 vom Groß. Bad. Oberschulrathe als geeignet zur Einübung der latein. Syntax in den mittleren und zur Wiederholung derselben in den oberen Classen empfohlen und die 1. Auflage davon binnen Jahresfrist verkauft. — Handlungen, die sich für die Verbreitung des Buches verwenden wollen, ersuche ich, zu bestellen.

Catlsruhe, im Januar 1870.

Ch. Th. Groos.

Verlagsverkauf.

[3448.]

Aus dem Verlage von C. Trothe & Co. in Berlin sind nachfolgende Artikel in meinen Verlag übergegangen:

1. **Jahndt's Eisenbahn-Courier**, offizielle Fahrpläne d. Eisenbahnen Deutschlands ic.
2. **Jahndt's Coursbuch**. Offizielle Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Course. Nach neuem vereinfachten System bearbeitet.
3. **Jahndt's officielles Eisenbahn-Placat**.
4. **Jahndt's Reise-Atlas des Norddeutschen Bundes**. Section I—X.
5. **Namann**, populäre Mineralogie.
6. **Namann**, Mineraliensammlungen. Nr. 1—4.
7. **Humoristische Bombensplitter**.

Berlin, den 1. Januar 1870.

Franz Jahndt.

Novitäten von B. F. Voigt

in Weimar.

[3449.]

Mit Factur vom 1. Februar versandte ich pro Novität und ersuche die verehrlichen Handlungen, welche Nova unverlangt von mir nicht erhalten, baldgefällig à cond. zu verlangen:

Graeger, M., Sonnenschein und Regen und ihre Einflüsse auf die ganze Schöpfung. — Eine populäre Witterungskunde für Nicht-Meteorologen. Mit Vorwort von Professor Dove. gr. 8. Geh. 1 ₢ 9 ₢.

Matthaey, H., kleine Akademie der bildenden Künste. — In zwei Theilen. Zweiter Theil: Das selbständige Studium des Malers. Zweite Auflage von „Hertel's Delmalerei“ in gänzlicher Umgestaltung. gr. 8. Geh. Mit Atlas in gr. 4. 2 ₢ 22½ ₢.

☞ Zur Lager-Completirung bitte ich bei dieser Gelegenheit zu verlangen und sich für das neue complete Werk ges. recht thätig zu verwenden:

Matthaey, H., kleine Akademie der bildenden Künste. — In zwei Theilen. Erster Theil: Das akademische Studium des Malers, seine Vorbildung und seine Hülfswissenschaften. Dritte gänzlich umgearbeitete Auflage von „Hertel's kleiner Akademie der zeichnenden Künste“. gr. 8. 1869. Geh. Mit Atlas in gr. 4. 2 ₢ 22½ ₢.

☞ Sämtliche Artikel mit 33½ % Rabatt.

[3450.] Wir machen auf die in unserem Verlage erschienenen, im Vorjahr mit größtem Beifall aufgenommenen:

Communionbilder für Knaben,

Communionbilder für Mädchen,

gezeichnet von Vogel von Vogelstein, gestochen von A. Volkert.

aufmerksam. Wir liefern solche zu 4 fl. oder 1 ₢ 3 ₢ mit 33½ % Rabatt gegen baar, und sind gern erbötig, Handlungen, denen dieselben noch unbekannt, je 1 Exemplar zur Probe gratis zu liefern.

Landshut, den 3. Januar 1870.

Jos. Thomann'sche Buchhandlg.

[3451.] Auch für 1870 erscheint:

Menschenthum.

Blätter für freies religiöses Leben der Menschheit.

Herausgegeben auf Veranlassung der Bundesversammlung freier religiöser Gemeinden in Berlin

von

Fritz Schük.

Sprecher der freireligiösen Gemeinde Apolda.

Preis pr. Semester 8 ₢ ord., 6 ₢ baar.

Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig.

Heinrich Matthes.

Nur auf Verlangen!

[3452.] In unterzeichnetem Verlage ist soeben erschienen:

Gutwurf eines Gesetzes zur Regelung der Verhältnisse der Fluss- und Binnenschiffahrt.

Auf Grundlage einer Ausarbeitung des Herrn Commerz- und Admiraltätsrichters Singelmann berathen und festgestellt durch eine Commission des Deutschen Handelstages.

9 Bogen gr. 4.

Ord. 15 S $\frac{1}{2}$; à cond. 25 %, fest oder baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Indem wir um Ihre thätige Verwendung bitten, eruchen wir Sie, sich zu Beschreibungen des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Januar 1870.

Liebheit & Thiesen.

[3453.] Vor kurzem versandte ich an alle Handlungen, die den ersten Theil erhielten, als Rest:

Mushacke, Dr. Ed., Oberlehrer an der Königstädtischen Realschule zu Berlin, Schulkalender auf die Zeit v. 1/X 1869 bis 31/XII 1870, nebst astronomischem Kalender für den Meridian von Berlin. XIX. Jahrg. II. Theil. Mit Benutzung amtlicher Quellen herausgegeben.

Demnächst erscheint:

Mushacke, Oberlehrer Dr. Ed., Deutschlands höhere Unterrichtsanstalten und diejenigen des Auslandes, in welchen die deutsche Sprache allein oder doch überwiegend Unterrichtssprache ist, im Jahre 1869. Historisch-statistische Notizen mit Benutzung amtlicher Quellen. (Separatabdruck aus dem Schulkalender desselben Verfassers. XIX. Jahrg.) Ca. 30 Bogen fl. 8. Brosch. 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ n. mit 25 %.

Strauß, Dr. Friedr. Ad., königl. Hofprediger in Potsdam (Verfasser von „Sinai u. Golgotha“), Abschieds- u. Antrittspredigt beim Amtswechsel. 1 $\frac{1}{4}$ Bogen 8. Br. 4 S $\frac{1}{2}$ n. mit 25 %.

Wangemann, Dr., Missionsdirektor in Berlin, biblisches Hand- und Hilfsbuch zu Luther's kleinem Katechismus. 4. Aufl. Ca. 40 Bogen gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$ n. mit 25 %.

Unverlangt versende ich von allen drei Büchern nichts, von den ersten beiden nur ganz mäßig à cond. und nur an Handlungen, die begründete Aussicht auf Absatz haben. Ich bitte um thätige Verwendung, namentlich für die anerkannt verdienstvolle Arbeit des Herrn Dr. Mushacke und des schon weitverbreiteten guten Handbuchs des

Herrn Dr. Wangemann, das bei seinem billigen Preise besonders von jedem evangelischen Geistlichen und Lehrer, außerdem aber auch von gebildeten Laien gern gekauft werden wird.

Berlin, den 1. Februar 1870.

Wilh. Schulze.

(Wohlgemuth's Buchhandlung.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3454.] Zürich, 30. Januar 1870.
In unserem Commissionsverlage wird in einigen Tagen erscheinen:

Der Prozeß

gegen

Emil Schär,

gew. Kassier des eidg. Bankcomptoir Zürich, bez. Diebstahls von 3,250,000 Fr.,

nach den

Akten und Gerichtsverhandlungen

dargestellt von

A. Härlin.

3 Bogen. Geheftet. Preis 6 Nr. — 21 Fr.

Zum ersten Mal entrollt sich hier das Bild dieses Millionendiebstahls in spannender, übersichtlicher Darstellung. Die gewandte Feder des Verfassers leuchtet dabei schonungslos in die innern Verhältnisse der eidg. Bank hinein und zeichnet namentlich auch in klaren Zügen den ganzen Verkehr des Angeklagten mit den Pariser und Genfer Raubvögeln, welche die kolossale Beute gehetzt und auf Nimmerwiedersehen verschlungen haben.

Die Broschüre wird nicht verfehlen, namentlich in Kaufmännischen Kreisen das allgemeinste Interesse zu erwecken, und kann mittelst Colportage leicht in größeren Partien abgesetzt werden. Auslieferungslager in Leipzig und Stuttgart. Bezugbedingungen: nur baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %

und 7/6.

Wir bitten zu verlangen.

Orell, Füssli & Co.

Colportage-Artikel für sächsische Handlungen.

[3455.] In den nächsten Tagen erscheint:

Das

neue Maas und Gewicht.

Tabelle zur Vergleichung
des

neuen norddeutschen

mit

dem bisherigen sächsischen.

Unentbehrlich für Federmann.

Preis 1 Nr., nur baar mit 50 %.

Es lassen sich davon mit Leichtigkeit 100 Fr. absezzen.

Dresden, Ende Januar 1870.

Schulbuchhandlung.

Nur einmal hier angezeigt!

[3456.] Zur Verbindung gelangen in nächster Zeit:
Norddeutsche Bundesgesetze mit Erläuterungen.

Gesetz betr. Einführung der allgemeinen deutschen Wechsel-Ordnung, der Nürnberger Wechsel-Novellen und des allgemeinen deutschen Handels-Gesetzbuches als Bundes-Gesetze. Mit der Wechsel-Ordnung, dem Handels-Gesetzbuch und allen darauf bezüglichen Gesetzen und Verordnungen. Aus den amtlichen Materialien ausführlich erläutert von Dr. jur. A. Koller. 12 Bgn. gr. Ver.-8. Brosch. 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord., 15 S $\frac{1}{2}$ no. Baar 7/6.

Bödiker, T., Reg.-Professor, über die Zulässigkeit des Rechtswegs und die Kompetenzkonflikte in der Provinz Hannover seit der Allerhöchsten Verordnung v. 16. Sept. 1867. Im amtlichen Auftrage bearbeitet. 12 Bgn. Schreibpap. gr. 8. Eleg. brosch. 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ no., 20 S $\frac{1}{2}$ baar. Freierempl. baar 11/10. (A cond. nur einzelne Exempl.)

Diese Schrift ist für die Juristen der drei neuen Provinzen von besonderer Bedeutung, da dieselbe das gesammte legislatorische Material betr. die Zulässigkeit des Rechtswegs enthält und die in der Verordnung v. 16. Sept. ausgesprochenen Grundsätze auch für die 3 Provinzen, in welchen das allgemeine Landrecht Gültigkeit hat, maßgebend sind. Eine sehr specielle und eingehende Berücksichtigung ist der Provinz Hannover zu Theil geworden.

Der Staat und die bürgerliche Gesellschaft.

Eine Studie von J. B. gr. 8. 16 S $\frac{1}{2}$ ord., 12 S $\frac{1}{2}$ no., 10 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ baar. Freierempl. baar 11/10.

In dieser kleinen geistvollen Schrift unternimmt es der Verfasser, abweichend von den seitherigen Methoden eine neue Lehre von Staat und Gesellschaft zu begründen, indem er die Entstehung von Recht und Staat lediglich aus dem Streben der menschlichen Natur nach Befriedigung des Bedürfnisses des Zusammenlebens ableitet. — In kurzer und knapper Darstellung enthält die kleine Schrift manche neue und berichtigenswerte Gedanken und wird sicher in den beiheiligen Kreisen mit Interesse gelesen werden.

Petoug, M., über publicistische Literatur zur Zeit des Nymweger Friedens. gr. 8. 16 S $\frac{1}{2}$ ord., 12 S $\frac{1}{2}$ no., 10 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ baar. Freierpl. 11/10.

Diese bibliographische Schrift, der von höchsten Autoritäten das Zeugnis gegeben ist, daß sie überaus wertvolle und wichtige, zum Theil noch unbekannte Materialien über die Entwicklung der publicistischen Literatur enthalte, wollen Sie allen Historikern, Bibliotheken und Freunden geschichtlicher Literatur empfehlen.

Bedarf bitte umgehend — à cond. jedoch nur sehr mäßig — zu verlangen.

Berlin, Ende Januar 1870.

Fr. Kortkampf.

[3457.] Bei Unterzeichnetem erscheint demnächst:

**Die Katholiken-Autonomie
in Ungarn.**

Geschichte, Wesen und Aufgabe derselben.

Dargestellt

von

Professor Joh. Heinr. Schwicker.

Ca. 6 Bogen, gr. 8. Preis ca. 12 M.

Bei der außerordentlichen Wichtigkeit, welche die Autonomie-Frage der kathol. Kirche in Ungarn nicht nur im Lande selbst, sondern weit über dessen Marken hinaus gewonnen hat, steht zuverlässig zu erwarten, daß eine objective historische Darstellung des Wesens und der Aufgabe derselben in den weitesten Kreisen mit regem Interesse wird begrüßt werden, umso mehr, als die hier durchgeführte Autonomie wohl in jenen Staaten zur Richtschnur dienen wird, wo die kirchliche Autonomie bisher nur angeregt wurde, — wo der große Kampf über die Trennung der Kirche vom Staaate noch gekämpft wird.

Der Verfasser behandelte denselben Stoff in einer Reihe von Aussägen in der „Presse“ (Wien, Herbst 1869), und dieselbe Sensation, welche jene machten, dürfte wohl auch gegenwärtige Broschüre erregen.

Ich versende die Schrift nur auf Verlangen und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung werde ich Exemplare à cond. liefern; bloße à cond.-Bestellungen dagegen kann ich nicht berücksichtigen. Bezahlungsbedingungen: in Rechnung 25 % und 13/12, baar 33 1/3 % und 11/10.

Ich bitte, Ihren mutmaßlichen Bedarf bald gef. zu verlangen.

Hochachtend
Pest, Ende Januar 1870.

Ludwig Nigner.

**Hallberger's Familien-Album
für die
Abonnenten von Ueber Land und
Meer.**

[3458.]

Obgleich ich in meinem Circular vom 17. d. Mr. ausdrücklich bemerkte, daß ich die erste Lieferung dieses Kunstwerkes nur in sehr mäßiger Anzahl à cond. versenden könne, wird dieselbe doch massenhaft à cond. verlangt.

Ich erlaube mir daher wiederholt auf obige Erklärung aufmerksam zu machen und bitte, Mehrbedarf, als ich Ihnen sende, baar zu verlangen. Die erste Lieferung wird nächste Woche ausgegeben u. nur durch Commissioneer verschickt.

Stuttgart, den 27. Januar 1870.

Eduard Hallberger.

[3459.] In einigen Wochen erscheint:

**Rossi,
Roma sotterranea.**

Vol. I. 2. Aufl.

Der Band war seit längerer Zeit vergriffen, und wird dem Erscheinen desselben in neuer Auslage mit allgemeiner Spannung entgegengesehen. Ich bitte um baldige Bestellungen.

Verona, 20. Januar 1870.

O. S. Münster.

[3460.] In einigen Tagen erscheint der 4. Halbband von

**J. von Kirchbach's
Handbuch für Landwirthe.**

Siebente Auflage.

Von

Neuem revidirt von Dr. K. Birnbaum
in Leipzig.

Handlungen, welche von unserer Offerte:
„Im Laufe des Erscheinens liefern wir
7/6 Exemplare gegen baar.“

Gebrauch machen wollen, belieben umgehend zu verlangen.

Bereits bezogene Exemplare sind wir bereit durch Nachlieferung zu einer Partie zu ergänzen.

Nach Erscheinen des 4. Halbbandes erhält die Vergünstigung.

Bei der anerkannten Vortrefflichkeit und grossen Beliebtheit des Kirchbach'schen Handbuchs läuft auch die kleinste Handlung kein Risico durch Bestellung einer Partie, zumal diese neue Bearbeitung in sehr grosser Auflage gedruckt ist, eine abermals revidirte Auflage also erst nach Jahren erscheinen wird.

Berlin, 91 Zimmerstr., 1. Februar 1870.

Wiegandt & Hempel.

Beust's Leben.

[3461.]

Im Druck vollendet, gelangt am 15. Februar zur Versendung:

**Friedrich Ferdinand Graf von
Beust.**

**Sein Leben und vornehmlich staats-
männisches Wirken.**

Von
Friedrich W. Ebeling,
herzogl. Sächs. Archivrat.

Erster Band,

mit Portrait in Stahlstich.

30 Bogen. Eleg. brosch. Preis 2 f 20 M. n.
(Vor Erscheinen eingehende Baar-Bestellungen werden mit 40 % Rabatt effectuirt.)

Durch Anhäufung werthvollen Materials veranlaßt, hat der früher veranschlagte Umfang des Werkes wesentlich überschritten werden müssen und es hat sich leider auch das Erscheinen desselben damit verzögert.

Um jedoch meine geehrten Herren Collegen in den Stand zu setzen, dem Drängen des Publikums, welches das Erscheinen des Buches mit Spannung erwartet, gerecht werden zu können, habe ich, dazu vielfach aufgefordert, den Herrn Verfasser vermocht, das Werk in zwei Bände zu theilen. Während nun der erste im Druck vollendet, am 15. Februar zur Ausgabe kommt, wird der zweite, welcher sich unter der Presse befindet, bestimmt im März erscheinen.

Alle in Folge meiner früheren Ankündigung eingegangenen Bestellungen sind sorgfältig

notirt worden und sollen rechtzeitig expediert werden, doch bitte ich alle Baarbestellungen älteren Datums gef. umgehend erneuern zu wollen, damit durch etwa verweigerte Einlösung der Pakete nicht unliebsame Verzögerungen für Sie erwachsen.

Achtungsvoll

Leipzig, 31. Januar 1870.

Jm. Dr. Wölker.

Still und Bewegt.

Newe Gedichte

von

Carl Beck.

[3462.]

Im Anschluß an mein Circular vom 15. Januar bemerke ich, daß von diesem Buche auch gebundene Exemplare von mir geliefert werden, jedoch nur in fester Rechnung. Gleichzeitig erlaube ich mir die Anzeige, daß die bis jetzt eingegangenen festen Bestellungen bereits die halbe Auflage absorbiert und ich daher nicht im Stande bin, à cond.-Sendungen zu machen. Nur denjenigen Handlungen, von welchen feste Beschreibungen vorliegen, werde ich 1 bis 2 Gr. à cond. beifügen.

Berlin, 29. Januar 1870.

Heinrich Schindler.

[3463.] In meinem Verlage erscheint soeben:
Mozart's Don Giovanni.

Partitur,

erstmals nach dem Autograph herausgegeben unter Beifügung einer neuen Textverdeutschung

von

Bernhard Gugler.

Eleg. cartonnirt. Preis 12 f ord., 9 f netto,
8 f baar.

Breslau, den 25. Januar 1870.

F. E. C. Leuckart.

Angebotene Bücher u. s. w.

Billige Offerte!

[3464.]

Den Auflage-Rest von:
Löhr, J. A. C., kleine Plaudereien für Kinder. Neu herausgegeben von A. F. C. Bilmart. 3 Bdhn. Geb. (Ladenpreis geh. 1 f.)

haben angekauft und offerieren das beliebte Kinderbuch zu folgenden wohlseilten Baarpreisen:

Das Exemplar 3 Bdhn. geb. 9 M.

11/10 Exemplare 2 f 15 M.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin. **Gessius'sche Buchhandlung.**
(J. W. Linde.)

[3465.] **Gebr. Scherf** Verlag in Berlin offeriert gegen baar und sieht gef. Geboten entgegen:
Kladderadatsch. Jahrg. 1855. 2. Halbj. 1856
u. 1857 cpl. in losen Nummern. Neu.
Freimaurer-Zeitung, von Br. M. Zille. Jahrg.
1858 u. 59. Cpl. in losen Nummern.
Neu.

[3466.] **Ferdinand Steinkopf** in Stuttgart offerirt in neuen Exemplaren:
Jung-Stilling's sämmtliche Schriften. Vollständig in 12 Bdn. tl. 8. Stuttg. 1842 — 66. Brosch. (Ladenpreis 12 ♂) für 5 ♂ baar.

Complete Er. fehlen bei der Verlagsbuchhandlung.

[3467.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien offeriren und sehen baldigen Geboten entgegen:

- 1 Catalogue d'une des parties du cabinet imp. des monnaies contenant les pièces d'argent les plus grandes jusqu'an florin. Vienne 1769. Trattner. Ldrbd.
 - 1 Perez-Bayerus, de numis hebraeo-samaritanis. Valentiae 1781. Ldrbd.
 - 1 Götz, Deutschlands Kaiser-münzen des Mittelalters. Dresden 1827. Ldrbd.
 - 1 Numismata imperatorum romanorum a Jul. Caesare ad Posthumum. Paris 1692. Ldrbd.
 - 1 Bibliotheca numismatica, catalogus auctorum qui de re monetaria et numis scripserunt. Nürnberg 1760. Ldrbd.
- Alle diese Werke sind vollständig und gut erhalten.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[3468.] Die **J. G. Galve'sche** f. f. Universitäts-Buchhandlung in Prag sucht billigt nachstehende Jugendschriften:

- 1 Brandt, Karl der Große. — 1 Körner, Eugen. — 1 Weidinger, Hofer. — 1 Haltius, Maximilian. — 1 Reym, Tilly. — 1 Schmidt, Wallenstein. — 1 Pfizer, Alexander d. Gr. — 1 Southey, Nelson; — 1 Stephenson. — 1 Schlimpert u. Otto, Vorbilder der Vaterlandsliebe. 2 Bde. — 1 Golshorn, die deutsch. Kaiser. — 1 de la Torre, Geschichte der Kreuzzüge. — 1 Dietrich, amerikan. Reisebilder; — 1 Jenseits des Oceans; — 1 Zonenländer; — 1 Land- u. Seebilder; — 1 Ost u. West. — 1 Grube, Charakterbilder d. dtisch. Landes. — 1 Hoffmann, Land- u. Seebilder. — 1 Körber, Eismeer. — 1 Kuchen, das deutsche Land. — 1 Thomas, Buch der Entdeckungen. — 1 Archenholz, Geschichte d. 30jähr. Krieges. Volks-Ausgabe. — 1 Löwenberg, Alex. v. Humboldt's Reisen. — 1 Bach, Studien u. Lesefrüchte. — 1 Brendel, Erzählungen a. d. Leben d. Thiere. — 1 Körner, Buch der Welt. 2 Bde. — 1 Reichenbach, Künstler unt. d. Thieren. — 1 Richter, Unterhaltungen a. d. Naturgeschichte. — 1 Ruyß, In der freien Natur; — 1 meine Freunde. — 1 Thomas, Buch der Wunder. 2 Bde. — 1 Wagner, Naturwunder; — 1 In der Natur; — 1 Entdeckungsreisen.

[3469.] **A. Schödler** in Darmstadt sucht und bittet um Preisangabe:
Stiller, deutsche Bücherkunde d. Freimaurerei.

[3470.] **L. Wigner** in Pest sucht:

- 1 Gervinus, Gesch. d. 19. Jahrh.
- 1 Hebbel, Werke. Bd. 10. 11. 12.
- 1 Lamé-Fleury, Code annoté des chemins de fer. (Guillaumin.)
- 1 Rotteck, Weltgeschichte. Geb. Billig.
- 1 Freund, Wörterbuch d. lat. Sprache nach histor-genetischen Principien. 4 Bde. 1834 u. ff.
- 1 Babut, les habitations lacustres de la Savoie. Vol. II.
- 1 Stolz, katech. Auslegung d. Freiburger Diöc.-Katech.
- 1 Miklosich, Monumenta serbica. Vind. 1858.
- 1 Hoare, History of ancient Wiltshire.
- 1 Keller, the lake dwellings of Switzerland. Transl. by Lee. London 1866.
- 1 Bámbéry, cagataische Sprachstudien.
- 1 Staatswörterbuch, von Bluntschli.
- 1 Spindler's Werke.
- 1 Dictionnaire djaghatai-turc, par Zernof. 1869.
- 1 Diesterweg's Wegweiser.
- 1 Klenze, schönste Ueberreste griech. Ornamentik. München.
- 1 Lewis, Sketches and drawings of the Alhambra. 1835.
- 1 Schlosser, Weltgeschichte. Bd. 8. bis Schluss.
- 1 Staatsarchiv 1864. (Hamburg.)
- 1 Schmidt, mongolische Grammatik.
- 1 Karamzine, Histoire de l'empire de Russie. 4 Vols. Paris 1819—26.
- 1 Buckle, Civilisation. 3. Aufl. Tfg. 1. 2.
- 1 Ofen, Naturgeschichte.
- 1 Schmidt, Gesch. d. franz. Liter. Bd. 1.
- 1 Bibliotheca philolog. (Vandenhoeck.) 1849. I. 1850. I. II. 1851. II.
- 1 Koeppen, Alterthümer am Pontus. 1822.
- 1 Hammer, Mithriara ou les Mithriaques. 1833.
- 1 Braun, Æcoronische Eiste. 1849.
- 1 Calogera, Raccolta d'opuscoli scient. e filolog. Venezia 1728—81.

[3471.] **E. Bruhns** in Riga sucht eilist:
Plessner, Anleitung z. Veranschlagen von Eisenbahnen.

Brandt, Eisenconstructionen.

Kaven, Vorträge über Ingenieurwissenschaften.

Culmann, graph. Statik.

Organ für Eisenbahnwesen, von Heusinger. N. F. Jahrg. 1. bis 1869.

Zeitschrift für Bauhandwerker. 1. Jahrg. bis 1869.

Förster's Bauzeitung. 1. Jahrg. bis 1869.

Zeitschrift für Bauwesen. 1. Jahrg. bis 1869.

[3472.] **Markgraf & Müller** in Wien suchen:

- 1 Brehm, Thierleben. Große Ausgabe. 6 Bde. Cplt.

[3473.] **Heckenauer** in Tübingen sucht:

Acta Apostolorum, rec. Gerhardus etc.

Balduinus, in Pauli epist. c. ind. Olearii.

— Tract. de casibus conscientiae.

Bibel, Weimar'sche. 1708. 32. 36. 68.

Bock, Verthg. d. christl. Religion. 1768.

Brentius, Homiliae in Joh.

— Hom. in Lucam.

— Comment. in epist. ad Rom.

Büchner, Concordanz. 8. u. 4.

Burg, Geist u. Leben, od. Epistelpred.

Carpzov, Isagoge in libros symbol.

Chemnitz, Examen concilii Trid.

— dasselbe deutsch v. Nigrinus.

Consilia Witteberg.

Cyprian, Ursprung u. Wachsthum des Pabstthums.

Dannhauer, evangel. Denkmal.

— Liber conscientiae.

— Lac catechet.

— Hodosophia.

— Mysteriosophia.

— Antichristosophia.

Dedekennus, Thesaurus. 1623.

Dunte, Decisiones.

Flacii clavis Scripturae S., ed. Musaeus.

Fresenius, Epistelpredigten. 4. (Alte Ausg.)

Geier, Comment. in Psalmos.

— Comment. in Danielem.

Gerhard, Loci theol., ed. Cotta. 22 Vol.

— Methodus studii theolog.

— Tract. theolog. de Chiliasmo.

— Disputationes isagog.

— Comment. super Genes.

Grotius, de veritate relig. christ.

Hutteri loci communes.

Lilienthal, gute Sache. 18 Bde.

Luther's Werke, v. Walch.

Mentzer, Exegesis.

Müller, H., epistol. Schlusskette. (Alte Ausg.)

Opus novum quaestionum theolog.

Bibel, Osiander'sche, deutsch v. Förster.

Pfeiffer, Thesaurus hermeneut.

Seckendorf, Reformationsgesch. Deut.-ch. 4.

— dieselbe v. Junius.

Testamentum Nov. Erasmi Roterod. et Flacii (die Glossa des Flacius).

Walch, philos. Lexicon.

[3474.] **Stille & van Muyden** in Berlin suchen billig:

1 Jones, Grammar of ornament. (Wenn auch ramponirt.)

[3475.] **Gustav Brauns** in Leipzig sucht:

Illustrirte Zeitung 1869.

Illustration 1869.

[3476.] **W. Clar's** Buchh. (Tempeltey) in Oppeln sucht:

1 Deutsche Industrie-Zeitung 1868. Cplt. Offerten gef. mit directer Post.

[3477.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:
Abulfeda, trad. p. Reinaud. Vol. I. 4.
Auerbach, Spinoza.
Barante, Hist. des ducs de Bourgogne.
 Edition in-8. Cplt.
Bayle, Dictionnaire historique et critique.
 16 Vols. 8. Paris 1820—24.
Biographie universelle, par Michaud.
 Cplt. av. les suppl.
Böhlingk u. Roth, Sanskrit-Wörterbuch,
 hrsg. v. d. kais. Akad. d. Wiss. Cplt.
 soweit ersch.
Boisen, kortfattet arab. Gramm. Kop.
 1831.
 — dieselbe deutsch.
Burnouf, E., le Lotus de la bonne loi.
 — Comm. sur le Yaçna.
 — et Lassen, Essai sur le Pali.
Cantimir, Histoire ottomane.
Caussin de Perceval, Histoire des Arabes
 en Espagne.
Cervantes, Don Quichotte, trad. par Le
 Sage.
Chereffeddin Ali, Histoire de Timurbec,
 trad. par Petis de La Croix. 4 Vols. 12.
Commines, Mémoires, publ. par Dupont.
 3 Vols. 8.
Dante, übers. v. Philalethes.
Descartes, Oeuvres, publ. par V. Cousin.
 11 Vols. 8.
D'Herbelot's orient. Bibl. 8 Bde. 8.
Dozy, Hist. des Musulmans d'Espagne.
 — Recherches sur l'hist. et la litt. d'Es-
 pagne au m. a.
Edrisi, Géographie, trad. par Jaubert.
Genlis, Mme., Mémoires. 10 Vols. 8.
 1825.
Giesebricht, Geschichte der deutschen
 Kaiserzeit. Neueste Aufl.
Guthir, Princ. gramm. neopersicae.
Hammer-Purgstall, Constantinopolis u.
 Bosporus. 2 Bde.
Hegel's Werke. Cplt.
Heine's Werke. 21 Bde. 8.
Horatius. Elzevier-Ausgabe.
Hügel, Kaschmir. 4 Bde.
Jacquemont, Victor, Correspondance pen-
 dant son voyage dans l'Inde. 2 Vols.
 — Lettres inédites publ. p. Mérimée.
 2 Vols.
Karamzine, Hist. de l'empire de Russie,
 trad. du russe par Thomas etc. 11
 Vols. 8.
Lettres édifiantes 1738—1776. 4 Vols.
 8. (Panthéon littér.)
Mirchond, Hist. des Sassanides, trad. par
 Silvestre de Sacy. 4.
 — Histoire des Maures en Espagne.
Muravieff, Voyage à Khiva.
Neuhof, die Gesandtschaft d. Ost.-Ind.
 Compagnie etc. Fol. Amst. 1669.
Neumann, Pilgerfahrten Buddhist. Prie-
 ster v. China n. Indien. 2 Bde.

Pitaval, Alter und Neuer, n. Fortsetzung.
 Cplt. soweit erschienen.
 (Offerten auf einzelne Suiten sind gleich-
 falls erwünscht.)
Ptolemai opera, castig. a Schrecken-
 fuchsio. 2 Vol. Fol. Bas. 1551.
Reinaud, Relations polit. et commerc. de
 l'empire romain avec l'Asie.
 — sur le comm. des Arabes avec les In-
 des. 2 Vols. 12.
Rémusat, Abel, Mém. s. la géogr. de
 l'Asie centrale. 4. 1829.
Renan, Histoire des langues sémitiques.
Richelieu, Cardinal, Mémoires. (Coll.
 Petitot oder Coll. Michaud.)
Richelieu, Lettres, publ. par Avenel.
 7 Vols. 4.
Saint Simon, Duc de, Mémoires. Ed.
 in-8.
Scheich Ebu Ishak el Farsi el Isztachri,
 das Buch der Länder. A. d. Arab. v.
 Mordtmann. 4.
Sévigné, Mme., Lettres, rev. par Sil-
 vestre de Sacy. 11 Vols.
Sismondi, Hist. des républiques italien-
 nes du m. a. Ed. in-8.
Troyer, Raja Tarangini. Bd. III. P. 1852.
Virgil. Elzevier-Ausgabe.
Weil, Gesch. der Chalifen. Cplt.
Winckelmann, sämmtl. Werke. 12 Bde.
 8. Dresden.
Zeitschrift z. Kunde des Morgenl. 7 Bde.
Zend a Vesta. Uebers. v. Spiegel. Cplt.
Zenker, Bibliotheca orient. Cplt.
Zimmermann, über die Einsamkeit. 4
 Thle. 8. Lpzg. 1784. 85.

[3478.] Franz Thimm in London sucht:
 1 Diaz del Castillo, Bernal, Entdeck. von
 Mexiko. 2 Bde.
 1 Brunow, Ulrich von Hutten. 3 Bde.
 1 Hartung, Erkl. d. Goetheschen Faust.
 1 Brentano, des Knaben Wunderhorn. 3
 Bde.
 1 Dante, von Streckfuss.
 1 Püttner, Staatsveränderung des deut-
 schen Reiches.
 1 Klöden, die Quitzows u. ihre Zeit.
 1 Dohm's Denkwürdigkeiten meiner Zeit.
 5 Bde.
 1 Menzel, Adolph, neuere Gesch. d. Deut-
 schen.
 1 Wegele, Dante's Leben und Werke.

[3479.] Gebethner & Wolff in Warschau
 suchen:
 1 Will, Jahresbericht über d. Fortschritte
 der reinen Chemie. Jahrg. 1847—68.
 Cplt.

[3480.] C. B. Griesbach in Gera sucht:
 1 Neunstellige Logarithmen.
 1 Grimm, Wörterbuch. 1. u. ff.
 1 Schmittbennet-Weigand, Wörterbuch.
 Neueste Aufl.

[3481.] Ernst Heyne in Leipzig sucht:
 Handbücher, Sammlungen sc. über die behufs
 Ausführung d. preuß. Klassensteuergesetzes
 v. 1. Mai 1851 erlassenen Ministerial-
 Instructionen und Anweisungen für die
 Regierungen und Einschätzungs-Commis-
 sionen.

1 Reil, diätet. Hausarzt f. meine Landsleute.
 1781. 1. Buch apart.
 1 Galen, Irre v. St. James.
 1 Benedix, dramat. Werke.
 1 Ueber Land und Meer. Bd. XX. Nr. 40
 — 52. Bd. XXII. Nr. 27—39.
 1 Fliegende Blätter. Bd. 44. Nr. 14. Bd. 45.
 Nr. 23—26.
 1 Mußpratt, Chemie. 2. Aufl. Compl. u.
 einzeln.
 1 Henkel, Pyritologie od. Rieshistorie. 1754.

[3482.] H. Fritzsche's Antiquariat in Leipzig
 sucht:
 Plato, ed. Wolff. — Herberger, Magnalia
 Dei. — Nibelungen, v. Lachmann. —
 Rossmässler, Mensch im Sp. d. Natur. —
 Lachmann, de fontibus Livii. II. —
 Winer, neutestam. Grammatik. 6. Aufl.
 — Luther, Comm. z. Genesis u. z. Ga-
 laterbrief. — Dillmann, Buch Henoch. —
 Helmholtz, physiolog. Optik; — Ton-
 empfindungen. — Kobell, Skizzen aus
 d. Mineralr. — Nachklänge aus d. Gottes-
 hause. — Quenstedt, Mineralogie.

[3483.] W. Weber in Berlin sucht:
 Figuier, Hist. des plantes. — Droysen,
 Quellenkritik d. deutsch. Gesch. im 17.
 Jahrh. — Rückert, Gesch. d. Mittelalters.
 1854. — Wieland, Schriften. Sämmtl.
 Auszg. — Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u.
 Salinenwesen. Bd. 8. u. folg. od. cplt. —
 Fortschritte d. Physik bis 1865. — Revue
 des deux Mondes 1869. — Weisflog,
 Phantasiestücke. — Deutsches Kunstblatt
 1854. — Dethie u. Mordtmann, Epigraphie
 v. Byzanz. — Eckhel, Aufangsgründe d.
 Numismatik. — Gneist, Verwaltungs-
 recht. — Koch, Anleitung z. Referiren.
 — Godet, Johannes. — Hase, Polemik.
 — Daries, Observat. jur. nat. 1775. —
 Daries, Instit. jurispr. univ. Jena 1776.
 — Daries, Discours üb. d. Natur- u. Völ-
 kerrecht. 3 Thle. — Aenesidemus od.
 üb. Reinhold's Naturphilos. 1792.

[3484.] C. A. Seemann in Leipzig sucht:
 Britton, the architectural antiquities of
 Great Britain. 5 Vols. 4. Lond. 1835.

[3485.] C. W. K. Gleerup in Lund sucht:
 1 Frank, A. H., gesammelte Schriften,
 herausg. von Steinmetz. 1746.

[3486.] Martinus Nijhoff im Haag sucht:
 Friedens-Almanach 1803.
 Rendu, Ampélographie franç. 2. Ed.
 Avec Atlas.

- [3487.] **Paul Zipperer** in München sucht antiquarisch oder neu:
1 Letter of the earl of Talbot-Shrewsbury to Ambrose Lisle Phillipps Esq. description of the ecstasies of Caldara and the addolorata of Capriana. 8. London 1842.
- [3488.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden sucht:
1 Jahrbuch f. roman. u. engl. Literatur. Bd. 1—9.
1 Häuser, musical. Lexikon. 2 Bde.
- [3489.] Die **Berl'sche Univ.-Buchh.** in Wien sucht:
Fux, J. J., Missa canonica. Partitur.
Reichenbach, das natürl. System d. Vögel.
Bonaparte, C. L., Conspectus systematum Mastozoologiae, Ornithologiae etc. Ed. II. gr. Fol. Lugdun. 1850. (Oder neuere Aufl.)
Cambridge problems, proposed tho the candidates for B.A. degree from 1801 to 1820. Cambr. 1821.
Cambridge problems proposed by the moderators to the candidates for honours at the general examinations from 1821 to 1831. Cambr. 1832.
Cambridge Senate-House problems 1837—1840.
Cambridge mathematical examinations papers, as given at the several colleges. Part. I. with supplement to 1832. Part. II. with suppl. to 1833. Cambr. 1832 n. ff.
Examination papers in arithmetic and algebra, which has been given to candidates for the B. A. degree, from 1834 to 1839, with key. Cambr. 1839.
Mathematical problems and examples arranged according to subjects from the Senate-House papers from 1821 to 1837. Cambr. 1837.
Mathematical examination questions at Oxford from 1828—1831. Oxford.
Solutions of the Cambridge problems proposed to the candidates for honours 1830—31, by Cook. 1831.
Wright's solutions of the Cambridge problems from 1801—20. 2 Vols. London.
Bland's problems of different branches of philosophy adapted to the course of readings at Cambridge. Cambr. 1830
Brett's principles of plan and physical astronomy. 2 Vols. Cambr. 1832. 33.
Journal f. reine u. angewandte Mathematik. Bd. 40—68.
Ponte, Lorenzo da, le nozze di Figaro. Textbuch. 1. Aufl. Wien.
Grimm, deutsche Grammatik. 2 Thle.
- [3490.] **Ch. Graeger** in Halle sucht:
1 Casper, gerichtl. Medicin. 3. od. 4. Aufl.
 Siebenunddreißigster Jahrgang.

- [3491.] **Th. Löhner** in Leipzig sucht:
1 Schrödter, Katharina, Kochbuch (für Wiener Küche).
- [3492.] **L. Kitterer** in Leipzig sucht unter vorberiger Preisangabe:
1 Roser, anat. Chirurgie. 5. Aufl. 2. (Schluß-) Lfg.
4 Illustr. Welt 1864. 12. Hft.
1 — do. 1—3. Hft.
1 Freya 1865. 1. Hft.
1 Lüben, Einführung in die dtſche. Literatur. 2. Aufl. 7. Lfg. Schluß. 1863.
1 Thibault, Linien-Perspective. Nur Tert. Frankf. 1833. 34.
1 Kallenbach, Chronologie dtſchr. mittelalterl. Baudenkm. 5. (Schluß-Hft.) m. Taf. 57—86.
1 Rammel, Mythologie. Berlin 1833. Nur diese Aufl.
1 Rösselt, Weltgeschichte für Töchterschulen. III. Breslau 1850.
1 Bischöfle, Stunden d. Andacht. 12. Aarau 1829. I. VII.
1 Höch, Bilder-Atlas zum Convers.-Lexikon. Lfg. 101. bis Schluß mit Tert.
1 Rätsch, Stenographie. 5. Aufl. Nur die stenogr. 8.-Tafeln.
- [3493.] **Friedr. Jacob** in Torgau sucht billig:
1 Syntar, Reimlerikon. 2 Bde.
- [3494.] **Eduard Schmidt** in Leipzig sucht:
1 Brentano, Gödel, Hinkel u. Gackeleia. Mit 15 lith. Taf. (Frkft., Schmerber.)
- [3495.] **Beit & Co.** in Leipzig suchen billig:
1 Parerga Plautina Friderici Ritschelii. Vol. I. (unic.).
- [3496.] Die **Gropius'sche Buch- u. Kunsthdlg.** in Berlin sucht:
1 Haghe's sketches in Belgium and Germany. 2 Vols. Fol.
1 — new portfolio of sketches in Belgium and Germany. 1 Vol. Fol.
- [3497.] **O. Deistung's** Buchh. (H. Dabis) in Jena sucht:
1 Corpus jur., ed. Kriegel.
1 Meckel's Archiv d. Physiologie 1826—33.
1 Blätter für Rechtspflege in Thüringen. Cplt. u. einzeln.
- [3498.] **A. George** in Dresden sucht:
Sismondi, Gesch. d. italien. Freistaaten.
Wieland's sämmtl. Werke. (Gut erhalten.)
Sanders, Wörterb. d. dtſch. Sprache.
- [3499.] Die **Bruhn'sche Buchhandlung** in Helmstedt sucht:
1 Krüger, Grammatik d. lateinischen Sprache. Hannover, Hahn.
1 Leijering, Atlas d. Anatomie des Pferdes u. der übrigen Haustiere.
1 Gurlt, Lehrb. d. vergleich. Physiologie der Haus-Säugetiere.

- [3500.] **H. Schöppf** in Dresden sucht:
1 Grimm, deutsches Wörterbuch.
1 Arnim, A. v., des Knaben Wunderhorn.
- [3501.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Schumacher, Sammlung mathemat. Hilfs-tafeln, hrsg. von Warnstorff. Altona 1845.
1 Cleyer, Specimen medicinae sinicae. 4. Frankfurt a/M. 1682.
- [3502.] **A. Henry** in Bonn sucht:
1 Hefele, Conciliengeschichte. 1. Bd.
1 James, sämmtl. Romane. Deutsch.
1 Waiz, deutsche Verfassungsgeschichte. 4 Bde.
1 Massl, Erkl. d. hl. Schriften. Cplt.
- [3503.] **Hedenhauer** in Tübingen sucht:
Hahn, Dogmatik.
Kant, Metaphysik d. Sitten.
Cournot, Théorie des fonctions. 2. Ed.
Henkel, med.-pharm. Botanik nebst Atlas.
- [3504.] **G. B. Geitler** in Wien sucht billig:
1 Bluntschli, Staatswörterbuch.
- [3505.] **G. E. G. Leuckart** in Breslau sucht:
1 Toussaint-L., franz. Unterrichtsbr. Cplt.
1 Daheim. V. Nr. 14—26.
- [3506.] **G. Schneider & Co.** in Berlin suchen:
1 Claussin, Catalogue raisonné de toutes les estampes qui forment l'oeuvre de Rembrandt et des principales pièces de ses élèves. Paris 1834.
1 Bartsch, A., Catalogue raisonné de toutes les estampes qui forment l'oeuvre de Rembrandt. Wien 1792.
1 Baur, Apollonius von Tyana.
- [3507.] Die **Gessell'sche Buchh.** in Berlin sucht:
1 Lachmann, über Singen und Sagen. — Müller, Etrusker. — Cobet, variae lectio-nes. — Grimm, Mythologie. — Schweis-ger, classische Bibliographie. — Du Cange, Glossarium lat. medii aevi. 7 Vol. Di-dot. — Allgem. Landrecht. — Forcellini, Lexicon. — Plautus, ed. Ritschl. Vol. I. — Erbkam, Bauzeitung. Cplt. u. einzeln. — Architektonische Skizzen-Bücher. — Lübke, Kunstgeschichte; — Architektur. — Denk-mäler der Kunst. Gr. Ausgabe. 2 Bde. — Luther's Werke, von Walch. — Doebel, Jägerpractika. — Muret, Opera, ed. Ruhnken.
- [3508.] Die **Wagner'sche fil.-Buchh.** in Heldreich sucht billig und erbittet Dissertationen:
1 Dunker, Mar, Geschichte des Alterthums. I. II. III. IV. Bd. 3. Aufl. Berlin.
1 Mill, Stuart, System der Logik. 3. deutsche Aufl. Braunschw. 1868.
- [3509.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:
Sanders, Wörterbuch.
Busch, Mar u. Moritz.

- [3510.] Die H. Laupp'sche Buchb. in Tübingen sucht:
1 Will, Jahresbericht 1847—1866 incl. mit Register.
1 Handwörterbuch d. Chemie von Poggendorff u. Wöhler. Cplt. (Bd. 1. 2. in 2. Aufl.).
1 Gerhard, antike Bildwerke. Tafg. 3. 4. 5. 6. (Tafel 41—120) u. Prodromus mythol.: Kunsterklärungen mit Text zu den späteren Tafeln der antiken Bildwerke.
1 Trendelenburg, Naturrecht auf d. Grunde d. Ethik. 2. Aufl.
1 Haji-Khalfae lexicon encyclopädicum, ed. G. Flügel. (Lpzg. u. London.) Bd. 4—7.
- [3511.] Haar & Steinert in Paris suchen:
1 Jean Paul's ausgew. Werke.
1 Grässle, Handb. d. allgem. Literaturgesch. Cplt.
- [3512.] Die J. G. Galve'sche f. f. Univ.-Buchb. in Prag sucht:
1 v. Kausler, Atlas der merkwürdigsten Schlachten, Treffen und Belagerungen. Complet.
- [3513.] Rudolf Koch in Brandenburg a/H. sucht antiquar. aber gut erhalten:
1 Scott's sämmtl. Werke. Gute deutsche Ausgabe; gebdn. oder brosch.
- [3514.] Mitscher & Röstell in Berlin suchen:
1 Semper, Stil in d. technischen u. tekton. Künsten. 2 Bde.
1 Drugulin's Lagerkatalog, enthaltend Ornamentstiche.
- [3515.] E. J. Karow in Dorpat sucht:
1 Horn, Spinnstube 1846—51.
1 Masius, die gesammten Naturwissenschaften. 2. Aufl.

Burückverlangte Neuigkeiten.

- [3516.] Zurück erbitten wir mit erster Gelegenheit:
Malhan, H. von, Reisen in den Regent-schaften Tunis und Tripolis. 3 Bde. da es uns zur Ausführung festst. Bestellungen gänzlich an Exemplaren fehlt.
Dtsch. Buchhandlung in Leipzig.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

- [3517.] Zum sofortigen Antritt suchen wir einen gut empfohlenen Gehilfen. Wir zahlen vorläufig bei freier Wohnung 300 Thlr. Salär per annum, und erbitten Offerten mit directer Post. Wenn nicht sofortiger, ist baldiger Eintritt doch Bedingung.

Bädeker'sche Buchhdg. in Elberfeld.

[3518.] Für unser seit drei Jahren gegründetes Sortimentsgeschäft mit Leibblättern suchen wir einen nicht allzu großen Ansprüche machenden Gehilfen, dem wir die möglichst selbständige Leitung des ganzen Geschäfts übertragen können.

Der Eintritt kann alsbald geschehen. Offerten mit Nachweis der nötigen Besährung und Angabe der gestellt werdenen Bedingungen erbitte direct.

Gassel, im Januar 1870.

Ch. Hoffmann'sche Buchhdg.

[3519.] Ich suche einen tüchtigen, erfahrenen älteren Gehilfen für die 1. Stelle, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, selbständig und gewissenhaft in seinen Arbeiten und der französ. Sprache mächtig ist.

Die Kenntniß der polnischen Sprache ist sehr erwünscht, doch nicht Bedingung.

Ich bitte jedoch nur um Offerten solcher Herren, welche obigen Anforderungen genau entsprechen können und denen es um ein dauerndes Engagement Ernst ist. Der Eintritt kann sogleich geschehen.

F. H. Richter in Lemberg.

[3520.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen Gehilfen mit leserlicher Handschrift, verträglichem Charakter, mit dem Nachweise bisheriger guter Führung, der kein Freund öfteren Wechsels ist. Offerten erbitte direct.

Weisse, 28. Januar 1870. **Rob. Hinze.**

[3521.] Eine Stelle im Verlag ist baldigst durch einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen zu besetzen. Gef. Offerten unter U. B. 121. Heidelberg werden direct per Post erbeten.

[3522.] Ein Lehrling und ein jüngerer Gehilfe können sofort oder zu Ostern placirt werden.

Herold & Wahlfab in Lüneburg.

[3523.] In der C. Winter'schen Universitätsbuchhandlung in Heidelberg ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Gef. Offerten direct per Post.

Gesuchte Stellen.

[3524.] Ein junger Mann, welcher Ostern 1869 seine Lehrzeit in einem grossen Berliner Sortiments- und Verlagsgeschäft absolvierte, und seitdem in einer lebhaften süddeutschen Handlung als Gehilfe conditionirt, sucht, unterstützt von Sprachkenntnissen und den besten Empfehlungen, pro April d. J. ein anderweitiges Engagement in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft.

Gef. Offerten bittet man unter Lit. D. B. # 1. an die Exped. d. Bl. adressiren zu wollen.

[3525.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit zu Ostern d. J. bei mir beendet, suche ich eine Stelle in der Nähe von Leipzig im Sortiment, oder in Leipzig selbst in einem Commissions-Geschäft. Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen.

Leipzig, Febr. 1870.

C. H. Reclam sen.

[3526.] Ein Gehilfe, militärfrei, mit allen Arbeiten des Commissions- u. Verlagsgeschäfts vollkommen vertraut und mit guten Zeugnissen versehen, sucht in einem solchen zum 1. März wo möglich in Leipzig Stellung.

Gef. Offerten werden unter K. P. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Besetzte Stellen.

[3527.] Die Herren Bewerber um die Vacanz in meinem Geschäft benachrichtige ich hierdurch sehr dankend, daß die Stelle besetzt ist.

G. Schönfeld's Buchhdg. (C. A. Werner) in Dresden.

[3528.] Allen Bewerbern um die bei uns offene Gehilfenstelle freundlichen Dank für ihre gef. Offerten und zugleich die Nachricht, daß erstere nunmehr wieder besetzt ist.

Schwerin, den 30. Januar 1870.

A. Hildebrand's Buch- u. Musikhdg. (A. Schmiedekampf).

Vermischte Anzeigen.

[3529.] Der unterzeichnete Autor folgender, unter seinem Namen in den unten benannten Zeitungen und Zeitschriften z. publicirten Novellen und Novelletten, denen interessante und fesselnde Sujets, die mit einem bedeutenden Aufwand von Phantasie behandelt sind, nachgerühmt werden, und welche durch das Gemeinsame einer düsteren Färbung zur Vereinigung in eine Gesamtausgabe, unter einem bezeichnenden frappanten Titel, sich eignen:

Arthur Warrington. Ein Nachtstück aus London. Zuerst abgedruckt im „Illustr. Familien-Panorama“ (W. Grosse). Jahrg. 1865.

Aus den Erlebnissen eines Polizei-espions. Zuerst abgedruckt im „Illustr. Familien-Panorama“ (W. Grosse). Jahrg. 1865. Die gefälschten Heirathsconsense. Eine Emser Spielbankgeschichte. Zuerst abgedruckt im Feuilleton der „Post“. Jahrg. 1867.

Die Verschwörung der 80 Blauröcke. Zuerst abgedruckt im Trowitz'schen Quartkalender pro 1868.

Das Gasthaus zum König Jérôme. Mysterium aus den letzten Tagen der französischen Geheimpolizei zu Kassel. Zuerst abgedruckt im Feuilleton der „Post“. Jahrg. 1869.

Die Erzählung der Leichenfrau. Zuerst abgedruckt im Feuilleton der „Westfälischen Zeitung“. Jahrg. 1869.

Der rothe Domino. Zuerst abgedruckt in der Berliner Montagszeitung. Jahrg. 1869. Justiz und Herz. Zuerst abgedruckt im Trowitz'schen Quartkalender pro 1870.

zusammen ein Bändchen von ca. 400 Octavseiten bildend, sucht unter annehmbaren Bedingungen für dasselbe einen Verleger.

Eventuelle Reflectenten belieben sich entweder in frankirten Briefen direct an den Autor zu wenden, oder, durch gütige Vermittelung des Herrn Franz Wagner in Leipzig, die offerirten 8 Artikel in den bezüglichen Zeitungs-, Journal-nummern und Kalendern zur Durchsicht zu verlangen.

Paul Lippert, Dr. ph., in Berlin, Gr. Friedrichstr. 244.

[3530.] **W. Aarland**, Xylogr.-artist. Anstalt Leipzig, Thalstr. 13.

Inserate

[3531.] für die Reisebücher des Stangen'schen Reisebureaus in Berlin.
Verlag von Robert Schaefer in Leipzig.

P. P.

Wiederholte Anfragen haben den Verleger dieser Reisehandbücher, Herrn Robert Schaefer in Leipzig veranlaßt, in dem in einigen Monaten erscheinenden

Reise- und Skizzenbuch
für
Dänemark,
Italien,
Griechenland und Türkei,
von
Emil J. Jonas,
Königl. Dänischen wirkl. Kammerath.

(dessen Werk über Schweden die gesammte Presse mit grossem Beifall aufgenommen hat) einen kleinen Raum für

Bekanntmachungen aller Art uns zur Disposition zu stellen.

Der Herr Verfasser wird in diesen Werken Gelegenheit nehmen, die einzelnen Städte dieser Länder und deren Sehenswürdigkeiten ausführlich und in einem anziehenden Stil dem Leser vorzutragen. Die bereits im Druck befindlichen Handbücher stellen sich zugleich die für Reisebücher so seltene Aufgabe, zur Reise selbst anzuregen, während der Reise eine lehrreiche und unterhaltende Lectüre zu gewähren und in den verschiedenen Orten selbst ein treuer Führer zu sein, wodurch dieselben stets in den Händen der Reisenden verbleiben. Die Besitzer des Stangen'schen Reisebureaus, welche diese Länder alljährlich zu mehreren Malen mit einer zahlreichen Reisegesellschaft besuchten und ferner bereisen, haben vielfältige Fragen der Reisenden wegen guter Nachweise von Geschäften etc., um deren Bedürfnisse zu befriedigen, zu beantworten. Eine Empfehlungs-Annonce also in diesen Werken wird für alle Besitzer von Buch- und Kunsthändlungen von Reiselectüre und Städteansichten etc. von außerordentlichem Erfolg und Nutzen sein. Wir beeilen uns daher, Ihnen diese vorzügliche Gelegenheit zur zweckmässigen Bekanntmachung Ihres Etablissements oder Ihrer Artikel ganz besonders zu empfehlen und sehen Ihren schätzbaren Aufträgen entgegen.

Die Inserate müssen spätestens am 10. Februar 1870 in unseren Händen sein; mit genauer Angabe, in welches Reisehandbuch (wenn Sie nicht in alle drei belieben) Sie die Aufnahme wünschen.

Insertionspreis, in einem Reisebuche,
Auflage 5000:

Für eine ganze Seite	10 .-
" " halbe "	6 ."
" " viertel "	4 ."
" " achtel "	2½ ."

In alle drei Reisebücher zusammen,

also Auflage 15000:

Für eine ganze Seite	16 .-
" " halbe "	12 ."
" " viertel "	8 ."
" " achtel "	6 ."

Kostenbetrag wird, soweit thunlich und wenn nicht laufende Rechnung beliebt wird, nach Abdruck der Anzeigen und unter Einsendung des Gratis-Beleges postvorschussweise erhoben.

Hochachtungsvoll ergebenst
Leipzig. **Haasenstein & Vogler.**

Denjenigen geehrten Buch- und Kunsthändlungen, welche uns für ihren eigenen Verlag oder auch von andern Auftraggebern Inserate in die Stangen'schen Reise- und Skizzenbücher übertragen, offeriren wir von oben angeführten Preisen 10% Rabatt und bemerken hierbei, dass es in ihr Belieben gestellt ist, an welches unserer 12 Häuser sie ihre werthen Ordres richten wollen.

Achtungsvoll

D. O.

[3532.] Mit Verlagsrecht und sämtlichen Vorräthen ist zu verkaufen, im Auftrage der Expedition des „Frankfurter Tageblatt und Handelscourier“ in Frankfurt a. Main, die Separatausgabe des zuerst im Feuilleton der genannten Zeitung in den Monaten Juli—November 1869 publicirten Romans:

Eva von Frank

oder

Die Sphinx von Offenbach.
Ein fürstliches Geheimniß aus dem letzten Jahrzehnt des vorigen Jahrhunderts
von

Paul Lippert.

(Ueber die mysteriöse Heldin dieses Sensationsromans cfr. die Andeutungen der Gartenlaube, Jahrgang 1866 auf pag. 45—348.)

Die Stärke der Auflage des 24½ Bogen in 8. umfassenden Werkes beträgt 2000 Exemplare, wovon durch Colportage mehrere Hundert allein in Frankfurt a. Main und Offenbach abgesetzt werden dürften.

Der Verkaufspreis dieser 2000 Exemplare, incl. Verlagsrecht, ist auf 375 Thlr. netto fixirt.

Ein Probeexemplar, complet bis auf den noch ungedruckten Titel und letzten halben Bogen, ist durch gütige Vermittelung des Herrn Franz Wagner in Leipzig zu beziehen.

Musikalien-Berleger,

[3533.] namentlich diejenigen Handlungen, welche Compositionen für Männerchor verlegten, bitte ich, in ihrem eigenen Interesse, um Uebermittlung eines Verlagskataloges.

Neudnitz an Leipzig.

Heinrich Pfeil,
Herausgeber der „Sängerhalle.“

P. S. Wer ist Verleger des Quartetts „Die Müllerin“ (Die Mühle dreht ihre Flügel) von Leonhard?

[3534.] Technische Neuigkeiten sind mit in zweifacher Anzahl unverlangt stets erwünscht. Bei Inseraten von technischen Werken, in welchen meine Firma mit aufgeführt wird, trage ich einen Anteil der Kosten.

Stuttgart.

Conrad Wittwer.

[3535.] Vorige Woche versandte ich meine diesjährige

Remittenden-Factur

in 2 Expl. und erlaube mir hierdurch noch ganz besonders auf die derselben beigedruckten Bemerkungen aufmerksam zu machen.

Namentlich gestatte ich mir zu wiederholen, daß ich diese D.-M. durchaus keine Disponenden

acceptiren kann, auch bitte ich, mir mit meiner gedruckten Remittenden-Factur keine auf „Ausländisches Sortiments-Conto“ empfangenen Artikel zu remittieren.

Da ich in früheren Jahren gern Disponenden meines Verlags auch in grösserer Anzahl gestattete, hoffe ich, dass Sie meine obige Bitte um so bereitwilliger berücksichtigen werden.

Leipzig, 20. Januar 1870.

Alphonse Dürr.
(Verlags-Conto.)

Disponenden betreffend!

[3536.]

Zu Anfang Januar versandten wir an alle Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, unsere Remittendenfactur, auf welcher wir uns Disponenden verbeten haben.

Der stattgehabte Verkauf des Geschäfts nötigt uns zu der höflichen aber dringenden Bitte, uns in dieser Messe, mit Ausnahme einiger wenigen auf der Remittendenfactur genau bezeichneten Artikel,

durchaus nichts zu disponieren.

So gern wir in dieser Beziehung sonst speziellen Wünschen nachzukommen bereit waren, können wir diesmal keinerlei Ausnahme gestatten, und bitten, zur Vermeidung von zeitraubenden Correspondenzen hiervon Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1870.

Rieger'sche Verlagshdlg.

Disponenda

[3537.] von

Hartmann's Philosophie des Unbewußten fann ich keinesfalls gestatten und erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Exemplare zurück.

Carl Dunder in Berlin.

[3538.] Um etwaigen Missdeutungen, die durch das Inserat des Herrn Hugo Rother in Nr. 16 des Börsenblattes v. d. 3. möglicherweise entstehen könnten, vorzubeugen, fordere ich hiermit Herrn Rother auf, mir in diesem Blatte die Gründe anzugeben, weshalb ihm meine Adresse zu erfahren erwünscht wäre.

Ich habe mit Herrn Rother in keiner weiteren Verbindung gestanden, als daß ich mich im Sommer 1868 um die in seinem Geschäft vacante Gehilfenstelle bewarb.

Lübben, 26. Jan. 1870.

Bernhard Rohlfisch
per Adr.: F. Windler.

[3539.] Zur Herstellung der elegantesten und modernsten Einbände für katholische und andere Gebetbücher empfehle ich dem verehrl. Buchhandel meine Buchbinderei für diese Branche ganz besonders, und versichere bei promptester Ausführung die billigsten Preise.

Leipzig.

J. G. Wösenberg.

M. Ant. Niendorf's
Zeitung für Landwirth e
und Grundbesitzer
1870.

[3540.] Die Zeitung erscheint wöchentlich zweimal, Mittwoch und Sonnabend.

Die obige Zeitung empfiehle ich Ihnen ganz besonders zu Inseraten, welche um so wertvoller sind, als diese Zeitung ihre zahlreichen Leser gerade im Kaufenden, auf den Landgütern ansässigen Publicum findet.

Die Insertionsgebühren betragen für die viergesparte Petitzeile oder deren Raum nur 2 Sch.

Bei größeren Inseraten oder bei fortgesetzter Wiederaufnahme desselben Inserats gewähre ich Ihnen einen Rabatt von 10—20 %.

Berlin. Albert Goldschmidt.

[3541.] Zur Insertion empfohlen:
Bierteljahrsschrift für praktische Heilkunde.
Herausgegeben von der Prager medicinischen Facultät.

Auflage 1200.

Vereinschrift für Forst-, Jagd- und Naturkunde. Herausgegeben vom böhmischen Forstverein.

Auflage 1600.

Prag. Carl Reicheneder.

Inserat-Empfehlung!

[3542.] Für Verleger positiv theologischer Werke
dürften Inserate im

Kirchenfreund
herausgegeben
von

Güder, Heer und Rickenbach.

Auflage 1500.

von besonderem Erfolge sein.

Der Kirchenfreund ist das verbreitetste Blatt dieser Art in der Schweiz.

Insertionspreis 1½ R. per durchlaufende Zeile.

Aufträge nimmt entgegen

Basel. Bahnmaier's Verlag.
(C. Detloff.)

[3543.] Zu Inseraten empfiehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Heften erscheinende:

Pädagogische Archiv.
Herausgegeben von Professor W. Langbein.

Insertionsgebühren 2 Sch pro Petitzeile. Beilagesgebühren bei 300 Auflage 1 Sch.

Da das Archiv fast von sämtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden etc. gehalten wird und in Lesezirkeln monatelang circuliert, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.

Stettin, 1869. Th. von der Nahmer.

[3544.] Partie-Artikel und Auflage-Reste kaufen gegen baar und bittet um gef. Offerten
G. Eucius in Leipzig.

[3545.] Anzeigeblatt
für
das Buch-, Kunst- und Musikalien-Antiquariat.

Gratisverbreitung in 3150 Expl.
Insertionsgebühren ½ R. pro Spaltzeile.
Beilagen pro 3150 Expl. 2½ Sch.
Leipzig. Alfred Würzner.

Ergänzungsblätter
[3546.] zur Kenntnis der Gegenwart.

Auflage 12,000. Halbmonatlich ein Heft.
Inserate im Literarischen Anzeiger
die eingespaltene Petitzeile oder deren Raum 3 R.
Verlag des Bibliographischen Instituts
in Hildburghausen.

Lithographien als Prämienbilder.

[3547.] Handlungen, welche Prämien oder Bilder als Beigabe zu Verlagsunternehmungen gebrauchen, empfiehle ich meinen reichhaltigen Verlag von großen und kleinen Lithographien und ersuche dieselben, sich bei vorkommenden Fällen mit mir in Correspondenz zu setzen.
Berlin, im Jan. 1870. W. Batitz.

Zu beachten!

Da das Lieferungswerk "Rode, Barbara Ubruk" seit Mitte October 1869 aus dem Verlage von Neuburger & Kolb hier in den meinigen übergegangen ist, so bitte ich dringend, alle Bestellzettel, Remittenden etc. nur mir zustellen zu wollen. Trotzdem daß ich durch Circular und sonstige Anzeigen auf diese Verlagsänderung so oft aufmerksam machte, erhalte ich doch noch täglich Verlangzettel an die alten Firma. Um etwaige Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, wolle man die heutige Anzeige gef. beachten.

München. Adolf Wagner,
Verlagsbuchhandlung.

[3548.] Gute Partieartikel und Auflagreste kaufen stets

Bermann & Ullmann in Wien.

[3550.] Beischlüsse für die Redaction des Norddeutschen Protestantishen Blattes mit zur Besprechung geeigneten neuen Publicationen bitte ich mir durch meinen Commissionär, Herrn R. J. Köhler in Leipzig, senden zu wollen. Recensionsbeleg erfolgt im Falle regelmäßig direct von der Redaction.

Bremen. J. G. Heyse.

Leipziger Börsen-Course
am 1. Februar 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143½ G
	1. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. i. 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	1. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 n. p. Pr. Crt.	k. S. Va.	99% G
	1. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 n. p. Lsd. h. 5. n. p.	k. S. 8 T.	110% G
	1. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 n. p. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57½ G
in S. W.	1. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 M.	150% G
	1. S. 3 M.	6.23 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.24% G
	1. S. 3 M.	81% G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	80% G
	1. S. 3 M.	82 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	81 G
	1. S. 3 M.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & 1/4 Zpf. Brutto u. 1/20 Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 n. p. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke	5.12% G
Holland. Ducaten à 3 n. p. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. do.	6% G
Passir. do. do. do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82% G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 n. p.	99% G
do. do. do. à 10 n. p.	99% G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*	99% G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 n. p. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Gebliebene Reihigkeiten des deutschen Buchhandels. — Buchhandel und Bibliographie in Russland. — Miscellen.
— Angeleblikt Nr. 3438—3550. — Leipziger Börsen-Course am 1. Februar 1870.

Narland in Leipzig 3530.	Gebethner & W. 3479.	Rittner in P. 3492.	Schneider & G. 3506.
Aigner 3457 3470.	Heitler 3504.	Roch in B. 3513.	Schödler 3469.
Anonyme 3442—44 3521. 3524.	George 3498.	Kortfampf 3441. 3456.	Schönenfeld 3458. 3527.
3526. 3. 32.	Gieerup 3485.	Laupp 3510.	Schöppf 3500.
Asper & G. in B. 3477.	Goldschmidt 3540.	Leusdorf in B. 3463. 3505.	Schulendob. in D. 3455.
Bädeker in Elb. 3517.	Graeger 3190.	Leibheit & Th. 3452.	Schulze in B. 3453.
Bahnmaier 3542.	Griesbach 3480.	Lippert in Berlin 3529.	Seemann 3484.
Bef. für Univ.-Buchh. in W. 3489.	Groß in G. 3439. 3447.	Löhner in P. 3491.	Starzardt 3. 09.
Bermann & A. 3549.	Gropius in B. 3496.	Lucius 3544.	Steinföpfl. W. 3466.
Bösenberg in Leipzig 3539.	Gsellius 3464. 3507.	Marfgraf & W. 3472.	Stilke & v. M. 3474.
Braumüller & S. 3467. 3501.	Haar & St. 3511.	Matthes 3451.	Thimon 3478.
Craus 3475.	Hassenstein & B. in P. 3531.	Mitscher & H. 3514.	Thomann 3450.
Frisel 3458.	Hallerberger. G. 3458.	Münster in Ber. 3459.	Babilon 3445.
Bruhn in H. 3429.	Hedenbauer 3473. 3503.	v. d. Rabener 3543.	Welt & G. 3495.
Frudus 3471.	Hento 3502.	Ribbeck 3486.	Wolff, G. S. in Wm. 3449.
Galve in B. 3458. 3512.	Herold & W. 3522.	Reell, H. & G. 3454.	Wagner in Hdb. 3508.
Glar in D. 3476.	Henne 3481.	Reiß in Steudnig 3533.	Wagner in W. 3548.
Deistung 3497.	Heuse 3550.	Reclam sen. 3525.	Weber in Ber. 3483.
Dümmler's Berl. in B. 3446.	Hildebrand's Buchb. 3528.	Reidemeister 3541.	Wiegandt & H. 3460.
Düncker, G. 3537.	Hinze 3520.	Richter in P. 3519.	Winter in H. 3529.
Dürr, A. 3. 35.	Hoffmann in G. 3518.	Nieger in St. 3534.	Wittmer 3534.
Dot 3516.	Jacob in P. 3493.	Nobelsfleisch in Süßen 3538.	Wölfer 3461.
Forsberg 3440.	Jahndt 3448.	Scherf, Wehr., 3465.	Würzner 3545.
Fritzsche's Ant., H. 3482.	Institut. Bibliogr., 3546.	Schindler, H. in P. 3462.	Zawis 3547.
	Karow 3515.	Schmidt, G. in P. 3494.	Sipperer 3487.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.